

## «Project X» nimmt Kurve

**JUGENDPOLITIK** / Schon bald können die Initianten des geplanten Jugendzentrums «Project X» mit finanzieller Unterstützung der Stadt Biel rechnen.

la. An der gestrigen Sitzung des Gemeinderates befassten sich die Bieler Exekutivmitglieder mit dem Thema Jugendpolitik. Dabei kam auch zur Sprache, wie es mit dem «Project X» weitergehen soll. Noch vor ein paar Wochen war es fraglich, ob das geplante Jugendzentrum überhaupt je Realität werden würde. Trotz breiter Unterstützung drohte den Jugendlichen mangels konkreter Perspektiven und fehlendem Geld der Schnauf auszugehen.

Stadtpräsident Hans Stöckli will nämlich zunächst die Finanzierung – konkret geht es um Abgeltungen des Kantons – gesichert haben, bevor das Projekt lanciert wird. Diese Haltung hat der Gesamtgemeinderat gestützt. Und dennoch können die Jugendlichen schon bald mit ersten Finanzspritzen rechnen. Geplant ist, mit dem im Budget 1999 für den inzwischen geschlossenen Jugendtreff «Knack» reservierten Betrag von rund 240 000 Franken erste Arbeiten auszuführen – etwa für ein Büro in der ehemaligen Lagerhalle hinter dem Bahnhof. Auch die Planung macht Fortschritte. Das von der Stadt mit dem Projekt betreute Bieler Architektenteam Molari und Wick wird bereits übernächste Woche das Baugesuch einreichen.